

Selbstauskunft Katze

Name des Tieres und Name der Vermittlerin

Der folgende Fragebogen soll uns helfen, die beste Adoptivfamilie für unser Tier zu finden. Jedes Tier hat seine Geschichte. Mehrere wurden misshandelt und haben schlechte Erfahrungen auf der Straße machen müssen. Es kann eine gewisse Zeit dauern bis sich das neue Familienmitglied in die Familie richtig integriert. Geben Sie Ihrem neuen Familienmitglied so viel Zeit, wie es braucht, Geduld, Verständnis und natürlich Liebe! Wenn Sie Fragen, Tipps und/oder Hilfe brauchen, sind wir jederzeit für Sie da!

Bitte fügen Sie zusätzlich eine Kopie/Scan des Personalausweises (Vorder- und Rückseite) bei. Dieser ist zudem bei Abholung der Katze/des Katers vorzulegen. Ebenso benötigen wir die Seite 1-7, sowie die Seite 16 unterschrieben und eingescannt zurück.

Zu Ihrer Person

| Persönliche Daten der Interessenten | |
|---|--|
| Name, Vorname | |
| Name, Vorname des Partners | |
| Telefon privat | |
| Telefon geschäftlich | |
| Mobil (ggf. auch des Partners) | |
| Email (ggf. auch des Partners) | |
| Strasse | |
| PLZ und Ort | |
| Geburtsdatum | |
| Staatsangehörigkeit/Sprachen | |
| Beruf | |
| Falls berufstätig, wie viel Prozent arbeiten Sie? | |
| Beruf des Partners | |
| Zuständige Veterinärsamt | |

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchstheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Allgemeine Fragen

Wer ist noch für die Katze verantwortlich? Angaben zur Person und Alter.
Welche volljährigen Personen leben im Haushalt? Angaben zur Person und Alter

Eine andere Person, mit der wir sprechen können, falls es einen Notfall gibt (Name, Email, Telefon)?

Wohnen Kinder in Ihrem Haushalt? Falls ja, wie viele/Alter?

Haben die Kinder Erfahrung mit Katzen?

Sind alle Familienmitglieder mit der Adoption/Aufnahme der Katze einverstanden?

Art des Wohngebäudes (Haus/Wohnung/andere)

Wohnen Sie in Ihrem Eigentum oder zur Miete?

Falls Sie zur Miete wohnen, haben Sie eine Einverständniserklärung des Vermieters?
Bitte entsprechenden Nachweis beifügen!

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Haben Sie einen Balkon? Wie groß ist dieser?

Ist Ihr Balkon gesichert (Katzennetz)?

Leben noch andere Tiere in Ihrem Haushalt? Falls ja, welche und wie viele?

Falls Hunde in Ihrem Haushalt leben, sind diese katzen erfahren? Besteht die Möglichkeit die Tiere in der ersten Zeit zu trennen?

Sind die vorhandenen Tiere verträglich?

Sind die vorhandenen Tiere kastriert? Besteht für diese Tiere ein gültiger Impfschutz?

Hat ein Familienmitglied Allergien gegen Katzen?

Ist es schon vorgekommen, dass Sie ein Tier aus irgendwelchen Gründen weggeben mussten? Falls ja, aus welchen Gründen?

Wer wird die Verantwortung für die Katze tragen?

Wird die Katze zu Hause alleine bleiben? Falls ja, wie lange?

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de



Wer übernimmt die Betreuung bei Urlaub?

Wo wird die Katze bei Ihnen leben, zu welchen Räumen hat sie Zugang?

Haben Sie bereits Erfahrung mit Katzen?

Soll die Katze ein Freigänger oder eine Wohnungskatze werden? Pflegekatzen dürfen keinen Freigang bekommen!

Falls Freigänger: Wie gelangt die Katze nach draußen und wieder hinein?
(Terassentür, Katzenklappe, Katzenleiter vom Balkon usw.)

Falls Wohnungskatze: Sind Sie bereit Ihre Wohnung katzensgerecht einzurichten
(Kratzbaum, Catwalks, Spielzeug, Katzenklo, Trinkbrunnen usw.) und ggf. vorhandene
Balkone/Fenster zu sichern?

Können Sie die künftigen Kosten, die die Anschaffung der Katze mit sich bringen tragen
(z.B. Tierarzt, Versicherungen, etc.)?

Können Sie im Fall einer Erkrankung oder eines unvorhergesehenen Ereignisses die
Katze anderweitig unterbringen? Falls ja, wo und wie?

Ist es Ihnen möglich die Katze ggf. an einem zentralen Treffpunkt mit einem Fahrzeug abzuholen?

Vereinsstz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Haben Sie sich auch bei einer anderen Organisation für eine Katze beworben? Falls ja bei welcher?

Können Sie sich bei Eintreffen der Katze ein paar Tage frei nehmen?

Welcher Grund wäre für Sie ausschlaggebend die Katze wieder abzugeben?

Wie stehen Sie zur Kastration und den Bemühungen zur Überwachung der Population der Straßentiere?

Sollten Sie sich für eine Katze direkt aus dem Ausland entschieden haben, ist Ihnen bewusst, dass wir oft nicht viele Informationen zu den Tieren haben?

Sollte die Katze nicht zu Ihnen und Ihren Lebensumständen passen, sind Sie damit einverstanden die Katze bis zur endgültigen Weitervermittlung bei sich zu behalten und uns mit allen notwendigen Informationen und Fotos zu der Katze zu versorgen, bis wir eine neue Stelle gefunden haben?

Sollte die Katze nicht zu Ihnen und Ihren Lebensumständen passen, sind Sie bereit eine gewisse Strecke zu fahren, um sie z.B. einer neuen Pflegestelle oder einem neuen Adoptanten entgegen zu fahren? Falls ja, wie viele km? Falls nein, sind Sie bereit ggf. anfallende Transportkosten von bis zu 80,- Euro zu zahlen?

Sind Sie damit einverstanden, dass Sie mit der Vermittlerin/dem Verein in Verbindung bleiben und dass innerhalb eines gewissen Zeitraumes eine Nachkontrolle bei Ihnen durchgeführt wird?

Sind Sie damit einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zum Zweck einer Vor- oder Nachkontrolle ggf. an eine dritte Person weiter gereicht werden (selbstverständlich verpflichtet sich diese 3. Person zur Einhaltung des Datenschutzes!)?

Vereinsstz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zelligen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Haben Sie die anhängenden Informationsblätter für Adoptanten, den Katzenerkrankungen und Sicherheit der Katze gelesen und verstanden?

Daten Ihres Tierarztes (Name, Adresse, Telefonnummer, Fax, Email)

Fragen und Anregungen

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unseren Verein und unsere Arbeit!

Ich versichere mit meiner Unterschrift alle Fragen wahrheitsgemäß beantwortet zu haben

Ort, Datum

Unterschrift

.....

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zelligen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Wichtiges zur Speicherung/Weitergabe der Pflegestellendaten / Adoptantendaten

Ihre an uns gesendeten personenbezogenen Daten, wie die Selbstauskunft, Personalausweis, Schutzvertrag, Vor- und Nachkontrollbericht, sowie Tierarztangelegenheiten zu dem entsprechenden Tier, werden über ein gesichertes SSL Zertifikat in der EDV von Fellkinder in Not e.V. gespeichert. Auf diese Daten haben nur Verwaltungspersonen des Vereins Zugriff.

Zur Durchführung einer Vor- und Nachkontrolle werden die von Ihnen zu diesem Zweck benötigten Daten an eine Dritte Person, welche die Vorkontrolle bzw. Nachkontrolle bei Ihnen durchführt, weitergeleitet. Die entsprechenden Personen, welche diese Daten erhalten, unterliegen der Schweigepflicht.

Bei einer Adoption eines Tieres direkt aus dem Ausland, werden Ihre Daten unserem und Ihrem zuständigen Veterinäramt weitergeleitet. Zudem werden Ihre Daten hierbei ebenso an die zuständige Station im Ausland weitergeleitet, um die Traces (Einreisepapiere) für das entsprechende Tier zu erhalten.

Bei der Adoption eines unserer Tiere werden Ihre Daten an Tasso.net weitergeleitet, damit das Tier auf Sie registriert werden kann. Dies ist für Sie kostenfrei und dient dem Schutz des Tieres bei Verlust.

Bei Aufnahme eines Pflegetieres über uns werden Ihre Daten Ihrem behandelnden Tierarzt weitergeleitet, damit dieser das Tier, sowie Sie unserem Verein zuordnen kann.

Fotos, welche bei der Übergabe des Tieres gemacht werden oder Fotos, welche Sie uns nach Übernahme des Tieres zusenden, können durch uns auf unserer Homepage sowie anderen Social Media Seiten (z.B. Facebook, Instagram usw.) veröffentlicht werden. Sollten Sie einer Veröffentlichung Ihrer Bilder nicht zustimmen, teilen Sie uns dies bitte bei Übergabe oder bei Zusendung des Bildmaterials mit! Bei einem späteren Widerruf können wir nur das Originalfoto löschen. Auf evtl. vorab gezogene Kopien von Dritten oder der Verbreitung des Bildmaterials durch Dritte haben wir keinen Einfluss.

Der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen.
Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://www.fellkinder-in-not.de/datenschutzerklaerung/>

Mit der Unterzeichnung erklären Sie sich freiwillig damit einverstanden und bestätigen ferner, alles sorgfältig gelesen zu haben. Sollten Sie dennoch Fragen haben, so sprechen Sie uns gerne an.

Ort, Datum

Übernehmer Unterschrift

Vereinsstz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Wichtige Informationen für Adoptanten

Bitte lesen sie sich diese Zeilen aufmerksam durch, sie sollen ihnen helfen mit der neuen Situation umzugehen und ihnen etwas Sicherheit geben. Sollten dennoch Fragen auftauchen, so stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sollten Sie eine Katze direkt aus Kroatien adoptiert haben, fragen Sie bitte bei Übergabe nach, ob es etwas Besonderes über Ihren neuen Schützling zu wissen gibt. Leider sind häufig nur sehr wenige Angaben möglich aber so gehen diese in dem ganzen Trubel nicht unter. Der Impfpass mit der Chipnummer und den Tracespapieren wird Ihnen mit der Katze übergeben. Bei einem Tier von einer Pflegestelle konnten Sie dieses in der Regel in Ruhe kennen lernen und haben natürlich alle notwendigen Informationen zu Verhalten und Gesundheitszustand.

Die Katzen direkt aus Kroatien sind des Öfteren durch ihre Vorgeschichte, die lange Fahrt und das „Ungewisse“ ziemlich aufgewühlt oder ängstlich. Geben Sie der Katze genügend Zeit, um sich ihre neue Lebenssituation in RUHE anzuschauen. Das heißt auch, dass Ihre Kinder oder Ihr Besuch sich mit Streicheleinheiten etwas gedulden sollten. Am besten stellen Sie die Transportbox mit geöffneter Tür in ein Eck eines ruhigen Raumes. Unmittelbar in der Nähe sollte die Katze Futternapf, Trinknapf und die Katzentoilette finden können. Bedrängen Sie die Katze nicht, lassen Sie sie am besten einfach in Ruhe, sie wird aus der Box herauskommen, wenn sie bereit ist. Manche Katzen verstecken sich die ersten Tage erst einmal unter dem Sofa oder unter einem Schrank und kommen nur nachts heraus zum Fressen und um das Katzenklo zu benutzen. Sprechen Sie immer ruhig und vermitteln Sie dem Tier Sicherheit. Zeigt die Katze sich mutig und neugierig, dürfen Sie sie natürlich gerne mit einem Leckerli oder einem Spielzeug locken.

Füttern sie Ihren Neuankömmling aus Kroatien frühestens eine halbe Stunde nach Ankunft. Hierbei sollten Sie auf ein schonendes Futter und mäßige Fütterung achten. Viele unserer Katzen müssen sich erst langsam an „normales“ Futter gewöhnen. Bitte setzen Sie die Portionen nicht zu groß an, auch nicht, wenn die Katze in einem sehr schlechten Zustand ist, da sich ihr Magen erst langsam wieder dehnen muss. Sollte die Katze das Futter nicht annehmen wollen, haben Sie Geduld und versuchen verschiedene Sorten Nassfutter. Katzen sollten hauptsächlich Nassfutter bekommen, achten Sie hierbei bitte auf die Hochwertigkeit des Futters. Bekannte Supermarktmarken wie Whiskas, Felix und Kittecat sind leider nicht zu empfehlen, da sie meist nur 4% tierische Nebenerzeugnisse und zudem auch noch Zucker haben! Geben Sie lieber etwas mehr für das Futter aus, und erfreuen sich dafür länger an einer gesunden Katze! Bei ausschließlicher Trockenfütterung kommt es im Alter leider oftmals zu Nierenschäden, da Katzen – im Gegensatz zu Hunden – nicht viel trinken. Sie nehmen die meiste Feuchtigkeit durch die Nahrung auf. Bei einem Tier von einer Pflegestelle, fragen Sie diese welches Futter die Katze bisher bekam und, sollten Sie dies wünschen, stellen Sie dann langsam auf ein anderes Futter um.

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Leider haben die Katzen aus Kroatien häufig Zecken, Flöhe, Milben, Würmer usw. Denken Sie bitte hierbei an Ihre Kinder oder anderen Tiere. Natürlich bekommen die Tiere vor der Ausreise bereits entsprechende Parasitenmittel verabreicht, Sie sollten aber trotzdem nochmal ein Wurmmittel und ein Zecken- bzw. Flohmittel bekommen. Befreien Sie die Katze von verfilztem Fell, Zecken usw. bitte erst wenn Sie eine kleine Vertrauensbasis aufgebaut haben. Haben Sie eine Katze von einer Pflegestelle adoptiert, sollte diese in der Regel vor Vermittlung von einem Tierarzt untersucht worden sein (Augen, Ohren, Zähne, Herz abhören). Trotzdem kann man versteckte Krankheiten oder Parasiten auch hier NIE ausschließen.

Die Tiere werden vor Ort in Kroatien von einem Tierarzt lediglich auf Reisetauglichkeit untersucht! Wir können grundsätzlich keine Garantie für versteckte Krankheiten übernehmen! Auch einen Parasitenbefall können wir trotz Entwurmungen, Flohmitteln und Giardienbehandlung vor Ort leider nicht ausschließen! Bitte rechnen Sie damit, dass die Katze ggf. in Deutschland von einem Tierarzt weiter auf Parasiten behandelt werden muss. Wir geben unser Bestes, auch die Tierschützer vor Ort, aber die Lebensumstände der Tiere z.B. auf der Straße sind leider schrecklich und eine Behandlung daher oft sehr schwierig.

Durch den Transport, Stress, Umgewöhnung usw. reagieren einige Katzen mit Durchfall, dies sollte sich spätestens nach ein paar Tagen wieder geben. Sorgen Sie dafür, dass die Katze in dieser Zeit genügend Flüssigkeit zu sich nimmt (Trick: zu jeder Portion Nassfutter einen Esslöffel Wasser mischen. Außerdem werden oft gerne Katzenbrunnen angenommen, oder größere Gefäße mit abgestandenem Wasser in dem ein paar Mineralsteine liegen oder Wasserlinsen schwimmen.) Sollte frisches, helles Blut dabei sein, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Tierarzt in Verbindung.

Einige unserer Katzen sind stubenrein, da sie schon in Kroatien in einer Familie gelebt haben oder von einer Pflegestelle hier in Deutschland kommen, andere hatten dieses Glück leider noch nie. Die Erfahrung hat uns aber gezeigt, dass Katzen sehr schnell – wenn nicht sogar umgehend - stubenrein werden, wenn die Katzentoilette gut zugänglich ist und regelmäßig gereinigt wird. Falls Sie eine Haubentoilette benutzen, entfernen Sie bitte die Schwingtür, einige Katzen fürchten sich davor.

Kinder nicht alleine mit der Katze lassen!

Sollten Sie schon im Besitz einer bzw. mehrerer Katzen sein, so führen Sie diese bitte langsam zusammen. Es hat sich als dienlich erwiesen bereits vorab ein Feliway und Bachblüten Notfall-Tropfen zu besorgen. Für die neue Katze sollten Sie eine neue Katzentoilette besorgen und eine neue Kratzmöglichkeit. Wenigstens zur Anfangszeit sollten es mindestens so viele Katzentoiletten wie Katzen sein! Füttern sollten Sie sie am besten zur gleichen Zeit aber nicht zu nah aneinander. Schenken Sie ihren bereits vorhandenen Katzen nun umso mehr Aufmerksamkeit und Liebe und versuchen Sie Begegnungen der Katzen positiv zu verknüpfen, indem Sie zum Beispiel auf dem Sofa sitzend, eine Katze links und eine rechts liegend streicheln und mit Leckerli verwöhnen. Erfahrungsgemäß entstehen so die wenigsten Territorialansprüche.

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Besitzen Sie Hunde oder andere Tiere, sollten Sie diese erst einmal fernhalten und die Verträglichkeit erst nach einer kleinen Eingewöhnungszeit unter Aufsicht testen. Bitte nehmen Sie sich hierfür Zeit und starten immer wieder kleine Versuche, wenn es nicht gleich beim ersten Mal klappt. Auch wenn es keine Probleme gibt, sollten Sie die Tiere die ersten Male nur unter Aufsicht zusammenlassen! Wichtig ist auch dass die Katzen immer erhöhte Rückzugsmöglichkeiten haben, wo der Hund zum Beispiel nicht hinkommt.

Führen Sie eine Tagesroutine ein, damit die Katze sich besser einleben kann z.B. feste Fütterungszeiten, Schmuse- und Spielzeiten usw.

Egal ob es sich um eine erwachsene Katze oder ein Kitten handelt, entscheiden Sie von Anfang an was Sie erlauben möchten und was nicht! Katzen sind ja bekanntlich nicht so einfach zu erziehen wie Hunde, aber sie verstehen durchaus, was sie dürfen und was nicht. Wenn die Katze also nicht auf dem Esstisch sitzen soll, oder ein bestimmtes Zimmer nicht betreten darf, müssen Sie das von Beginn konsequent und ruhig durchsetzen. Natürlich ist es nicht einfach bei einer ängstlichen Katze oder einem süßen Kitten, aber es dient keinem, wenn sich Unannehmlichkeiten einbürgern!

Falls Ihre Katzen eine Wohnungskatze werden soll, denken Sie daran den gesamten Wohnraum, zu dem die Katze Zugang hat, katzensicher und -sicher einzurichten. Für eine Wohnungskatze ist das Alles, was sie hat (neben ihrem Menschen und ggf. tierischen Mitbewohnern). Sie braucht Bewegung, Kratzmöglichkeiten, Verstecke, frische Luft, Spiel & Spaß. Erhöhte Plätze (Kratzbäume, Catwalks, Schränke) die miteinander verbunden sind, geben der Katze noch mehr Bewegungsraum und fordern sie. Falls Sie einen Balkon besitzen, sollte dieser „ausbruchssicher“ sein. Denken Sie daran, dass es zum Teil Straßenkatzen sind, die auch über Zäune springen, klettern oder durch kleinere Schlupflöcher ohne Probleme entfliehen können. Im Tierfachmarkt gibt es eine große Auswahl an Teleskopstangen und anderen Befestigungen für Katzennetze. **ACHTUNG:**

Niemals (!!) Fenster kippen!!! Es gibt leider viele traurige Geschichten von Katzen, die versuchten sich dadurch zu zwängen, runterrutschten, stecken blieben und sich die Wirbelsäule brachen. Dem ist mit einem Kippfensterschutz für 3-4€ einfach entgegenzuwirken. Ansonsten die Fenster komplett mit Katzennetz sichern und immer komplett öffnen zum Lüften! Ein sehr gutes Buch voller Tipps & Tricks und Inspiration ist „Wohnungskatzen“ von Gabriele Linke-Grün, erschienen im Gräfe und Unzer Verlag.

Falls Ihre Katze ein Freigänger werden soll, beachten Sie bitte die Katze idealerweise die ersten 8 Wochen, **MINDESTENS** aber die ersten 4 **WOCHEN** im Haus/der Wohnung einzusperren. Auch wenn es schwer erscheint und die Katze womöglich protestiert, ist es unabdingbar, dass die Katze sich vor einem Freigang wirklich Zuhause fühlt und Bindung und Vertrauen zu Ihnen aufgebaut hat – sonst kommt sie womöglich nicht zurück! Auch muss die Katze vor Freigang kastriert, geimpft und gechipt sein. Sofern Sie ein erwachsenes Tier von uns adoptieren, ist dies bereits alles erfolgt. Adoptieren Sie ein Kitten haben Sie Sorge zu tragen, dass es vor dem ersten Freigang erfolgt ist. Bitte ziehen Sie Ihrer Katze kein Halsband an, bitte auch keines mit sogenanntem

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de



Sicherheitsgummizug. Es gibt leider immer wieder Katzen, die beim Sprung über einen Zaun oder im Gestrüpp mit dem Halsband hängen bleiben und sich schwer verletzen oder gar an Ort und Stelle verhungern müssen, da sie niemand findet. Falls Sie eine sichtbare Markierung wünschen, besteht die Möglichkeit, dass Sie ihre Katze vom Tierarzt im Ohr tätowieren lassen, zusätzlich zum Chip unter Haut.

Bitte lassen Sie ihre Katze so bald als möglich kastrieren, falls dieses nicht schon vorher geschehen sein sollte. Die Kastration sollte zwischen dem 6. und 10. Monat vorgenommen werden. Die Katze sollte zu diesem Zeitpunkt normal entwickelt und gesund sein. Die Kastrationsbestätigung füllt Ihnen der Tierarzt meist kostenlos aus, bitte senden Sie uns diese anschließend zurück.

Schenken Sie der Katze Liebe und Aufmerksamkeit, genießen Sie mit ihr ihren Einstieg in ein normales „deutsches“ Katzenleben, Sie sind ihr ZUHAUSE!

Sollte der Fall eintreten, dass egal wie Sie sich bemühen oder was Sie auch versuchen, die Katze Sie absolut überfordert oder es aus Gründen der Verträglichkeit mit bereits vorhandenen Tieren (auch nach der Eingewöhnungszeit) nicht funktioniert, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Wir werden versuchen so schnell wie möglich eine gute Lösung für alle Beteiligten zu finden.

Sollte bei Ihnen der Alltag wieder eingelebt sein, fänden wir es sehr schön, wenn Sie uns ein Foto von Ihrem Schützling zukommen lassen würden. Dieses können Sie an unsere Postanschrift oder Email - Adresse schicken oder es bei Facebook auf unserer Seite hochladen. Bitte teilen Sie uns auch nicht so schöne Nachrichten, wie zum Beispiel größere Operationen, chronische Erkrankungen oder das Versterben des Tieres mit. Sollten Sie umziehen, teilen Sie uns dies bitte mit.

Wir danken Ihnen für die Adoption eines unserer Tiere und wünschen Ihnen eine schöne und lange gemeinsame Zeit. Ohne ihre Mithilfe wäre diese Tierseele vielleicht verloren gewesen. Wir danken ihnen (auch im Namen der Tiere) für ihre Geduld, Arbeit und Mühen, die sie hiermit aktiv in den Tierschutz investieren.

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Informationsblatt zu FIV (Felines Immundefizienzvirus), FeIV (Felines Leukämie Virus) und FIP (Feline Infektiöse Peritonitis)

Liebe Interessenten,
als seriöse Tierschutzorganisation möchten wir Sie bereits im Vorfeld der Vermittlung auf einige Besonderheiten aufmerksam machen, die mit der Adoption einer Katze auf Sie warten könnten. Hierzu zählen auch medizinische Gesichtspunkte.
Wir möchten Sie bitten, sich bereits jetzt mit diesem Info-Blatt auseinander zu setzen. Es ist im Interesse aller Beteiligten, aber vor allem im Interesse der zu vermittelnden Katze, dass die Adoption ganz bewusst erfolgt! Dazu gehört auch das Bewusstsein dafür, dass es zu Problemen kommen kann.
Aber bedenken Sie bitte auch, dass Sie eine Garantie für eine gesunde und problemlose Katze niemals bekommen werden, auch ein seriöser Züchter wird Ihnen dies nicht garantieren (können).

Virusinfektionen der Katze

Immer häufiger treten auch bei Katzen Viruserkrankungen auf, die das Immunsystem schädigen oder zerstören. Da es diese auch noch ähnlich heißen, führt dies oft zu großer Verwirrung bei vielen Katzenbesitzern. Gut zu wissen: alle drei Infektionen sind NICHT auf Menschen oder auf andere Tiere übertragbar!

Felines Leukämie Virus (FeIV)

FeIV, auch Katzenleukose genannt ist eine der häufigsten infektiösen Todesursachen der Katze. Untersuchungen haben klar gezeigt, dass beinahe jeder 6. Todesfall bei Katzen durch FeIV verursacht wird. Die Krankheit kommt weltweit vor und betrifft Katzen jeden Alters. Von der Ansteckung bis zur Erkrankung können Jahre vergehen. Der Erreger ist höchstgefährlich, denn er ist auch ansteckend, wenn die Krankheit noch nicht ausgebrochen ist. Die Übertragungswege sind z.B. gegenseitiges Lecken oder Beißen sowie die gemeinsame Nutzung von Fressnapfen und Katzentoiletten. Die Infektion ist auch von der Mutterkatze auf das ungeborene oder neugeborene Kitten möglich.
FeIV-infizierte Katzen müssen zwingend von gesunden Katzen getrennt werden!
Katzenleukose äußert sich in einer Immunschwächung, wodurch infizierte Katzen den verschiedensten Infektionserregern praktisch schutzlos ausgeliefert.
Die Symptomatik ist beginnend mit Lustlosigkeit, Fieber, plötzlicher Abmagerung, blassen Schleimhäuten (Anämie), Zahnfleischentzündungen bis hin zu bösartigen Tumoren in der Brusthöhle und im Bauch (Leber, Niere, Darm).

Katzenleukose ist nicht heilbar und verläuft leider meist tödlich. Die Behandlung kann nur symptomatisch erfolgen und versuchen, die Leiden des Tieres zu lindern. Wenn der Krankheitsprozess noch nicht weit fortgeschritten ist und die Katze offensichtlich noch nicht daran leidet, können die Symptome kuriert und die Abwehrkraft der Katze gestärkt werden. So kann eine ansonsten gesunde Katze noch Monate oder Jahre leben. Da es gegen die Ursache der Krankheit

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

– das Virus – aber kein Therapieverfahren gibt, muss auf die Vorbeugung besonderen Wert gelegt werden. Die sicherste Methode, die Krankheit zu verhindern, ist die Schutzimpfung. Eine Impfung gegen FeLV ist sehr sicher und verleiht eine gute Immunität. Besonders bei Freigängern macht diese Sinn.

Felines Immundefizienzvirus (FIV)

Da es leider immer noch reichlich Vorurteile gibt, versauern viele FIV-positive Katzen freudlos in Einzelhaft oder werden gar eingeschläfert. Es ist zwar keine schöne Diagnose – aber bei weitem nicht das Schlimmste! Aber was ist FIV eigentlich? FIV ist quasi bei Katzen das, was beim Menschen HIV ist: Genau wie Aids beim Menschen führt eine FIV-Infektion bei der Katze mit Fortschreiten der Krankheit zu einer zunehmend geschwächten Immunabwehr. Dieser Prozess dauert jedoch in der Regel viele Jahre, bevor er schließlich im Endstadium zum Tod führt – sofern das Endstadium überhaupt eintritt. Eine FIV-Infektion ist nicht heilbar.

Die Übertragungswege für FIV sind blutige Bissverletzungen (z.B. bei Revierkämpfen vor allem unkastrierter Freigänger), beim Deckungsakt und von FIV-Mutter zu ihren ungeborenen Kitten. Wobei auch hier nicht alle Kitten FIV-positiv sein müssen. Es ist durchaus möglich, dass eine FIV-Mutter gesunde Kitten in die Welt setzt. Darum ist es auch wichtig beim FIV- Test für Babykatzen mindestens sechs Monate zu warten, da sie vorher falsch positiv auf das Immunsystem der Mutter getestet werden könnten.

Erkrankt eine FIV-Katze wird sie genauso behandelt, wie eine FIV-negative Katze. Auf keinen Fall sollte man auf medizinische Therapien verzichten, nur weil eine Katze FIV-positiv ist und das Immunsystem das vermeintlich nicht schaffen könnte. Es gibt einige Medikamente (z.B. Cortison), die bei FIV nach Möglichkeit zu vermeiden sind. Ist es jedoch die einzige Option auf Heilung der Erkrankung, sollte man diese trotzdem nutzen. Es reicht, wenn FIV-Katzen grundimmunisiert sind, was meist auch kein Problem darstellt, da die meisten FIV-Katzen ohnehin in reiner Wohnungshaltung leben. Wenn eine Katze allerdings ein richtiger Freigänger war, könnte der Freiheitsentzug und der damit verbundene Stress die Immunschwäche rapide vorantreiben, weshalb gründlich abzuwägen ist, ob die Katze weiterhin raus gehen darf oder nicht, und in diesem Fall ob die Impfung oder das Infektionsrisiko die größere Gefahr darstellt. Fakt ist, kein Mensch weiß wie viele FIV-positive Katzen in Freiheit herumrennen, denn wohl kaum einer lässt seinen Freigänger nach jeder kleinsten Wunde einem Bluttest unterziehen.

Feline Infektiöse Peritonitis (FIP)

FIP tritt häufiger bei jungen Katzen unter 1 Jahr auf und führt zu einer Bauchfellentzündung. Es entsteht durch die Mutation des eigentlich recht harmlosen Corona-Virus, mit welchem über 80% aller Katzen schon einmal in Kontakt kamen. Das Corona-Virus an sich führt nur zu milden Durchfällen und kurzzeitiger Appetitlosigkeit. Bei einigen, wenigen Katzen mutiert dies aber zum tödlichen FIP. Der erste Verdacht wird immer dann aufkommen, wenn eine Katze chronisch krank ist, behandlungsresistentes Fieber hat, Antibiotika keine Wirkung zeigen oder Flüssigkeitsansammlungen in der Bauch- oder Brusthöhle gefunden werden. In diesem Fall wird der Tierarzt mit einer Spritze ein Punktat entnehmen und untersuchen. Hierbei ist allerdings wichtig zu wissen, dass nur etwa 50% der Katzen mit Flüssigkeitsansammlungen im Bauchraum haben FIP, bei der übrigen Hälfte ist eine andere Krankheit die Ursache (wie Herz- oder Leberkrankheiten oder auch Tumore). Deshalb ist es wichtig, das Punktat immer genau untersuchen zu lassen.

Da durch normalen Kontakt unter den Katzen das mutierte FIP- Virus NICHT übertragen werden kann (sondern nur das Corona-Virus), können diese Katzen ihr Leben wie gewohnt weiterführen.

Vereinsnitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de



Infektiös ist nur die im Tier befindliche Flüssigkeit, die man aber einem anderen Tier einspritzen müsste, um es anzustecken und das macht natürlich niemand.

Leider ist ein Bluttest sinnlos, da er nur die Antikörper für das harmlose Corona-Virus, nicht aber das mutierte FIP nachweist. Vorbeugen kann man also nur – bei Gruppenhaltung von Katzen – indem man in sehr regelmäßigen Abständen die Katzentoilette reinigt, um die Übertragung des einfachen Darmvirus (Corona), der zum mutierten FIP führen kann, zu vermindern oder verhindern.

Falls Sie für Ihre Katze die Verdachtsdiagnose FIP erhalten, kontaktieren Sie uns bitte und wir beraten Sie gern.

Unsere Katzen werden selbstverständlich bereits vor Ort gegen FIV und FeLV getestet, aber da einige der o.g. Krankheiten erst Wochen oder Monate nach Ansteckung nachgewiesen werden können, besteht trotz negativem Testergebnis vor Ort immer noch die Gefahr einer Erkrankung. Bitte besprechen Sie dies mit Ihrem Tierarzt!

Vielen Dank

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de

Sicherung der Katze beim Transport, der Übergabe und Zuhause

Da Sie sich entschieden haben, einer Katze aus dem Tierschutz ein Zuhause oder einen Platz auf Zeit zu geben, möchten wir Sie hier über das wichtige Thema „Sicherung der Katze“ aufklären. Da wir auch oft nur sehr wenig über die Vergangenheit der Tiere wissen, ist es unerlässlich die Katze vernünftig zu sichern, um ein Entlaufen zu verhindern. Auch unerschrockene Katzen geraten unter bestimmten Umständen in Panik und reagieren mit einem Angst- und Fluchtverhalten. Gerade ehemalige Straßenkatzen sind sehr flink und wendig, wenn es darum geht, zu entkommen. Bringen Sie zur Abholung eine geeignete, funktionsfähige Transportbox mit. Wir werden die Katze dann im geschlossenen Fahrerraum des Transporters in die mitgebrachte Box umsetzen. Sollte das Tier sich sehr ängstlich zeigen, und ein Umsetzen somit schwierig bis unmöglich machen, können Sie unsere Box gegen eine Pfandgebühr mitnehmen. Die Transportbox muss binnen 1 Woche an uns zurückgeschickt werden, da wir diese für weitere Transporte dringend benötigen. Bitte lassen Sie die Katze die erste Zeit (idealerweise 8 Wochen, aber mindestens 4 Wochen!) nicht in den Freilauf, Balkone und Fenster sind ausreichend zu sichern mit Katzennetzen und Kippfensterschutz. Achten Sie beim Öffnen der Haustür darauf, dass das Tier nicht in einem unbeobachteten Moment entflieht.

Eine entlaufene Katze ist nur sehr schwer wieder zu finden. Leider sterben auch heute noch viele Katzen durch Unfälle. Bitte tragen Sie Sorge für das Tier, sich und andere.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir unsere Schützlinge keinesfalls ohne ausreichende Sicherung an Sie übergeben können!

Pfandgebühren (bitte ankreuzen, wenn benötigt)

Die Erstattung der Pfandgebühren erfolgt per Überweisung nach Rücksendung der gereinigten und unbeschädigten Gegenstände mit dem **originalen Rückgabeschein (wird bei Übergabe der Katze mit Box dann mitgegeben!** Die maximale Leihdauer beträgt 4 Wochen, da nach dieser Dauer leider keine Rückerstattung der Pfandgebühr mehr erfolgen kann. Wir danken für Ihr Verständnis.

Transportbox klein 40 Euro

Transportbox mittel 50 Euro

Bitte gehen Sie pfleglich mit unseren Produkten um, da wir Ihnen für defekt zurück gesandte Produkte kein Pfand erstatten können. Bitte reinigen Sie die Produkte ggf. vor Rückgabe. (Boxen bitte von Exkrementen befreien und ggf. desinfizieren!) Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de



Sollte es wider Erwarten zu dem Fall kommen, dass die Katze entlaufen ist:

- Uns als zuständigen Verein kontaktieren unter Tel.: 0049 170 415 555 05 (auch SMS)
- Umliegende Tierheime, Tierschutzorganisationen und Tierärzte kontaktieren
- Tasso informieren (im Impfpass des Tieres befindet sich die Chipnummer)
- Straßenmeisterei, Gemeinde, Polizei kontaktieren, um über evtl. Unfälle informiert zu werden
- Plakate mit Bild erstellen und aushängen (kostenlos über Tasso möglich!)
- Sollten Sie Hinweise über Sichtung der Katze erhalten, so notieren Sie Uhrzeit und Ort
- **WICHTIG:** Bitte geben Sie überall eine Telefonnummer an, unter welcher Sie **rund um die Uhr** erreichbar sind! (oder ggf über Tasso-Notrufzentrale)

Mit Unterzeichnung erklären Sie sich damit einverstanden und bestätigen ferner, alles sorgfältig gelesen zu haben. Sollten Sie dennoch Fragen haben, so sprechen Sie uns gerne an.

Ort, Datum

Übernehmer Unterschrift

Vereinssitz:

Fellkinder in Not e.V.
Postfach 02
97276 Margetshöchheim
Telefon: +49 (0) 170 41 55 5 05
Telefax: +49 (0) 9364 898 07
E-Mail: info@fellkinder-in-not.de
Web: www.fellkinder-in-not.de
Vereinsregister-Nr.: VR 200687

Verwaltungsadresse:

Fellkinder in Not e.V.
Angelika Patzak 1. Vors.
Oberbachring 16
97225 Zellingen

Bankverbindung Schutzgebühren:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE48 7905 0000 0047 6953 41
BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spenden:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE02 7905 0000 0047 1593 71
BIC: BYLADEM1SWU
PayPal: paypal@fellkinder-in-not.de